

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie Sie sicherlich schon informiert sind, hat sich seit letzter Woche im Hinblick auf die Hygieneregeln an unserer Schule Einiges verändert. Ich werde in diesem Schreiben auf die derzeitige Situation an unserer Schule eingehen und diese erläutern. Grundsätzlich finden Sie alle relevanten Informationen auch auf unserer Homepage und den digitalen Klassenpinnwänden.

„Maskenpflicht“ im Unterricht:

Seit letzter Woche ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in Oldenburg auch im Unterricht verpflichtend. Somit gilt, dass auf dem gesamten Schulgelände und während des gesamten Schulvormittags von allen sich auf dem Schulgelände befindlichen Personen eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen ist. Dieser Umstand ist für die Schülerinnen und Schüler, aber auch für die Lehrerinnen und Lehrer und alle übrigen Mitarbeiter unserer Schule eine große Einschränkung und Belastung. Dennoch halten wir diesen Schritt vor dem Hintergrund der derzeitigen Infektionslage für notwendig und angemessen und versuchen unser Bestes, den geltenden Vorgaben und Abstands- und Hygieneregeln gerecht zu werden. Um die Belastung der Schülerinnen und Schüler möglichst gering zu halten, haben wir seit Mitte der Woche eine neue Pausenregelung, die es den Schülerinnen und Schülern ermöglicht, innerhalb der Pausen in einem gesicherten Rahmen ohne Maske im Freien „durchatmen“ zu können. Auch hinsichtlich unserer Frühstückspausenregelung gab es dahingehend Modifikationen. Zusätzlich werden die Lehrkräfte bemüht sein, weitere derartige Freiräume zu schaffen und für die Schülerinnen und Schüler bzw. die Klassen individuelle Entlastungen ermöglichen.

Damit die Mund-Nasen-Bedeckungen ihre „Schutzwirkung“ entfalten können, ist es ratsam, dass die Schülerinnen und Schüler für den Schulvormittag mehrere „frische“ Masken zur Verfügung haben. Eine durchfeuchtete Maske bietet nur noch geringen oder keinen Schutz. Als Faustregel gilt hier: **Eine Maske für eine Doppelstunde + Pause**. Zusätzlich sollte eine verschließbare Plastiktüte o.ä. für gebrauchte Masken zur Verfügung stehen. Bitte statten Sie Ihre Kinder dementsprechend aus.

Die „Maskenpflicht“ im Unterricht gilt nach derzeitigen Vorgaben, solange der Inzidenzwert in der Stadt Oldenburg bei über 50 Neuinfektionen pro 100000 Einwohner liegt oder es eine vom Gesundheitsamt angeordnete Infektionsschutzmaßnahme an unserer Schule gibt. Sollte es eine solche Maßnahme geben und zusätzlich der Inzidenzwert in der Stadt Oldenburg über 100 liegen, wechseln alle Klassen für zunächst mindestens 14 Tage in Szenario B. Hier gilt dann keine „Maskenpflicht“ mehr im Unterricht, da dann die Mindestabstände auch im Unterricht wieder eingehalten werden können. Die Schule kann diesen Szenarienwechsel leider nicht selbsttätig entscheiden.

Weitere Maßnahmen:

Neben der unterrichtlichen „Maskenpflicht“ haben die schon mehrfach von mir kommunizierten und dargestellten Lüftungs-, Hygiene- und Abstandsregeln weiterhin Bestand. Diese Maßnahmen sind nur dann sinnvoll, wenn alle Beteiligten sich an diese Regelungen halten und so das Risiko einer Ansteckung minimiert wird. Aus diesem Grund drängen wir auf eine konsequente Umsetzung der geltenden Regeln und werden nicht davor scheuen, wiederholte Missachtungen dieser Regeln zum Wohle aller zu sanktionieren und gegebenenfalls auch Schülerinnen und Schüler frühzeitig nach Hause zu entlassen.

Bitte weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, dass das Abstandsgebot oder gegebenenfalls das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung grundsätzlich gilt und auch außerhalb des Schulgeländes etwa vor und nach dem Unterricht beachtet werden muss.

Tipps für Eltern und Erziehungsberechtigte

- Nehmen Sie Kontakt mit den Elternvertreterinnen und Elternvertretern Ihrer Klasse auf, tauschen Sie gegenseitig Emailadressen und Telefonnummern aus, um in Kontakt bleiben zu können und stets informiert zu sein. Wir dürfen aus datenschutzrechtlichen Gründen Ihre Kontaktdaten leider nicht an Dritte weitergeben, deshalb ist hier Ihre Mithilfe notwendig.
- Besuchen Sie regelmäßig unsere Homepage unter www.obs-ofenerdiek.de, denn dort finden Sie alle wichtigen und aktuellen Informationen, Vorgaben und Anschreiben.
- Besuchen Sie auch die digitale Pinnwand der Klasse Ihrer Kinder, dort finden Sie zusätzlich auch die an Ihre Kinder gestellten Aufgaben und klassenspezifische Informationen und Daten. Die Links zu den Pinnwänden finden Sie im aktuellen Schuljahresplaner.
- Schauen Sie sich unsere Lern- und Kommunikationsplattform iServ an und lassen Sie sich eventuell die persönlichen Logindaten Ihrer Kinder für iServ geben, um auch hier stets Einblick nehmen zu können.

Alle Lehrerinnen und Lehrer sind über die bekannten Emailadressen zu erreichen. Die Emailadressen finden Sie auf unserer Homepage und auf den digitalen Pinnwänden der Klassen.

Mir sind in den letzten Tagen mehrfach Beschwerden von Schüler- und Elternseite angetragen worden, die die beengte und unhaltbare Situation in den Bussen während des Bustransfers zur Schule betreffen. Ich nehme diese Beschwerden sehr ernst und werde sie in den nächsten Tagen mit der zuständigen Stelle der Stadt erörtern. Überfüllte Schulbusse oder andere Formen des Nichteinhaltens der Abstandsregeln auf dem Schulweg konterkarieren ein noch so ausgeklügeltes schulisches Hygienekonzept und führen zwangsläufig zu einem erhöhten Infektionsrisiko.

Die Durchführung von Versammlungen und Gremien soll in der nächsten Zeit möglichst vermieden werden. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, die anstehende Schulvorstandsitzung und Gesamtkonferenz zunächst zu verschieben. Bis auf weiteres werden wir so verfahren oder alternativen, etwa digitalen Versammlungsformen, sofern dies notwendig und sinnvoll erscheint, den Vorzug geben.

Aus diesem Grund werden wir unseren „Elternsprechtage“ am 26.11. auch als telefonischen Sprechtag durchführen. Informationen dazu sind in der letzten Woche an Sie herausgegeben worden.

Krankmeldungen:

Wir bitten darum, dass Sie Ihre erkrankten Kinder am ersten Tag der Erkrankung bei uns in der Schule vor Unterrichtsbeginn krankmelden. Dies kann telefonisch (0441-9609220) oder per Email (krankmeldung@obs-ofenerdiek.de), muss jedoch in jedem Fall durch die Erziehungsberechtigten, geschehen. Fehlt eine Schülerin oder ein Schüler ohne Krankmeldung, müssen wir davon ausgehen, dass Ihr Kind unentschuldigt fehlt oder auf dem Schulweg einen Unfall erlitten hat und dementsprechend fürsorglich handeln. Bitte beachten Sie deshalb diese Regelung. Nach Wiedererscheinen ist dann noch eine schriftliche Entschuldigung durch Eintragung in den Schuljahresplaner oder ein ärztliches Attest notwendig, die/das spätestens drei Tage nach Gesundung den Klassenleitungen vorgelegt werden muss. Eine Schulbefreiung für vorhersehbare Termine (Arztbesuche, private Termine etc.) ist mindestens drei Tage vorher bei der Klassenleitung bzw. der Schulleitung zu beantragen.

Diese Regeln gelten unabhängig von der derzeitigen Situation, sind momentan aber von besonderer Bedeutung, damit wir gegebenenfalls möglichst früh notwendige Maßnahmen ergreifen können.

Nach meinem derzeitigen Wissensstand liegen mir keine Meldungen bezüglich Corona-Infektionen oder gar Erkrankungen von Schülerinnen und Schülern oder Mitarbeitern an unserer Schule vor, die weitere Maßnahmen erfordern. Das ist, wie ich finde, ein gutes Zeichen und zeigt, dass alle umsichtig handeln und auch unsere Regeln wichtig und sinnvoll sind.

Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen dazu kommen, werden wir Sie und die Schülerinnen und Schüler der betroffenen Lerngruppen, Klassen bzw. Kohorten nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt der Stadt Oldenburg umgehend über das weitere Vorgehen informieren. Ich hoffe aber, dass dies auch in absehbarer Zeit nicht der Fall sein wird, denn Ihre Kinder halten sich zum überwiegenden Teil vorbildlich an alle geltenden Regeln und sind sehr bemüht, sich mit der derzeitigen Situation zu arrangieren.

Mir ist bewusst, dass wir alle in den nächsten Wochen und Monaten noch einmal großen Herausforderungen gegenüberstehen. Aber ich denke, wir werden das gemeinsam überstehen. Wie sich im letzten Schuljahr schon gezeigt hat, ist der enge Kontakt und rege Austausch zwischen Eltern, Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften uns dabei stets hilfreich gewesen. Scheuen Sie sich deshalb nicht, mit uns in Kontakt zu treten, wenn Sie Fragen, Sorgen oder Anregungen haben. Nur so können wir die Herausforderungen dieser Zeit gemeinsam meistern und uns gegenseitig unterstützen.

S. Kalina

Bleiben Sie gesund und passen Sie auf sich und Ihre Familien auf.

kommissarischer Schulleiter
der OBS Ofenerdiek